



2. Aufl. 2003, 475 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-290-17236-7
CHF 48.00 - EUR 30,00
Lieferbar

Die Reformierten

Suchbilder einer Identität

hg. von Matthias Krieg, Gabrielle Zangger-Derron

«Die Reformierten» – eine unbekannte Spezies? Immerhin ein geschichtlich höchst wirksamer, von Zürich und Genf über Holland und Schottland nach Übersee und schliesslich in den ganzen Erdkreis sich differenzierender Teil der reformatorischen Bewegung.

Das Buch unternimmt in 9 Kapiteln mit gut 150 kurzen Einheiten eine Entdeckungsreise, nicht in die Folianten kirchlicher Dogmatik, sondern in eine gelebte religiöse und intellektuelle Kultur, über deren Reichtum manche staunen, über deren Dynamik viele sich wundern werden.

Ein Lesebuch, ein Handbuch von eindrucklicher Vielfalt: Kurze Texte über reformierte Eigenheiten (Bilderverbot, Bundesgedanke u.a.), Formulierungen des Glaubens, historische Münsterchen, Essentials, Lebensbilder (von Zwingli über Marie Durand zu Schleiermacher u.a.), Interviews (mit Johannes Rau, Wan Sang Han, Cecil Cilliers u.a.), Werke reformierter Kultur (Liturgie, Dichtung, Musik, Kunst) und sogar Routenbeschreibungen für Reisen nach Genf, Debrecen, Neuengland u.a.

Suchbilder, die entdecken und fragen lassen, was es denn auf sich hat mit dem Reformiertsein.

Matthias Krieg

Matthias Krieg, Dr. phil. Dr. theol., Jahrgang 1955, hat das Theologische Sekretariat beim Kirchenrat der Reformierten Kirche Zürich inne.

Gabrielle Zangger-Derron

Gabrielle Zangger-Derron, Dr. h.c. theol., Jahrgang 1937, Germanistin, war Redakteurin der Zeitschrift «Schritte ins Offene», Dozentin im evangelischen Theologiekurs und Veranstalterin und Leiterin literarisch-theologischer Tagungen im Evangelischen Bildungshaus Kappel am Albis und ist Mitverfasserin und Mitherausgeberin von «Die Reformierten, Suchbilder einer Identität».